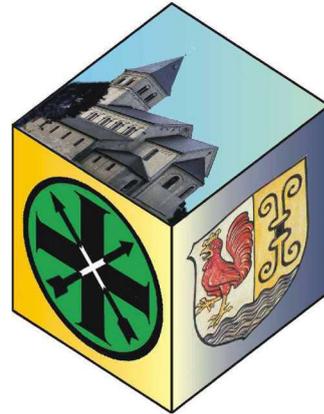


WITTLAERER

Schützenbote

3/2021



St. Sebastianus Bruderschaft
Wittlaer 1431 e.V.



www.bruderschaft-wittlaer.de

Inhalt:

- Grußwort des Brudermeisters
- Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021
- Protokoll der der Jahreshauptversammlung 2020
- Herbstkirmes - Ablauf 2021

Liebe Mitglieder unserer Bruderschaft,

mit diesem Schützenbote lade ich Euch alle herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung 2021 ein.

Corona bedingt nicht, wie in alter Tradition im Januar; nein diesmal im Vorfeld unserer diesjährigen Herbstkirmes im Oktober.

Ich bitte Euch alle zahlreich an der Jahreshauptversammlung teilzunehmen. Abweichend von bisherigen Informationen findet die Versammlung in Uniform und 'vollem Ornat' statt. Die Versammlung ist eine 3G Veranstaltung – geimpft, genesen, getestet -. Bitte einen entsprechenden Nachweis mitführen.

An diesem Wochenende feiern wir unsere Herbstkirmes. Zum ersten Mal seit einiger Zeit kommen wir wieder in großem Umfang zusammen.

Wir vom Vorstand freuen uns sehr, endlich wieder so langsam in ein normales Fahrwasser zu kommen.

Alle gemeinsam auf einer Veranstaltung. Schön, dass es endlich wieder möglich ist!

Bis dahin Euch und Euren Familien eine gesunde und entspannte Zeit...



Thomas Harry Strecker
Brudermeister

EINLADUNG
zur JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2021
der St. Sebastianus-Bruderschaft von Wittlaer 1431 e.V.

Hiermit lade ich alle Mitglieder der St. Sebastianus-Bruderschaft von
Wittlaer ganz herzlich zur Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 08. Oktober 2021, 19:00 Uhr

in das Festzelt auf dem Schützenplatz ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Ansprache unseres Präses Msgr. Peter Krischer
3. Neuaufnahmen, Register
4. Berichterstattungen
 - 4.1 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2020
/ Jahresbericht 2020
 - 4.2 Kassenbericht 2020, Kassenprüfung, Entlastung des
Vorstands
 - 4.3 Arbeitsausschüsse
 - 4.3.1 St. Martin
 - 4.3.2 Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.3.3 Soziale Dienste / Bruderhilfe
5. Wahlen
 - 5.1 Stellv. Rendant
 - 5.2 Platzmeister
 - 5.3 Ständiger Kassenprüfer
 - 5.4 Wechselnder Kassenprüfer
6. Personalveränderung – Adjutant beim Brudermeister
7. Jubilare / Ehrungen
8. Pfarrheimnutzung
9. Ausblick Schützenfest 2022
10. Termine 2021
11. Verschiedenes



Thomas Harry Strecker
Brudermeister

Protokoll der Jahreshauptversammlung der St.Sebastianus Bruderschaft Wittlaer 1431 e.V.vom 25. Januar 2020

Nach dem Antreten auf dem alten Schulhof um 16.45 Uhr marschierten wir zur Kirche, wo um 17.00 Uhr eine hl. Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder der Bruderschaft begann. Nach dem Gottesdienst ging es zum Pfarrheim, um dort einen gemeinsamen Imbiss einzunehmen. Anschließend wurde die Jahreshauptversammlung, zu der ordnungsgemäß eingeladen worden war, um 18.35 durch unseren Brudermeister Thomas Harry Strecker eröffnet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ansprache unseres Präses Msgr. Peter Krischer
3. Neuaufnahmen / Register
4. Berichterstattungen
 - 4.1 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019/ Jahresbericht 2019
 - 4.2 Kassenbericht 2019, Kassenprüfung, Entlastung des Vorstands
 - 4.3 Arbeitsausschüsse
 - 4.3.1 St. Martin
 - 4.3.2 Öffentlichkeitsarbeit
 - 4.3.3 Soziale Dienste / Bruderhilfe
5. Wahlen:
 - 5.1 Brudermeister
 - 5.2 Rendant
 - 5.3 Stellv. Rendant
 - 5.4 AK St. Martin
 - 5.5 Kassenprüfer
6. Jubilare / Ehrungen
7. Änderungen Schützenfest 2020
8. Festschrift 2020
9. Termine 2020
10. Verschiedenes

TOP 1:

Zu der heutigen Sitzung kann der Brudermeister insgesamt 83 Mitglieder begrüßen. Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

Besonders begrüßt werden Präses Msgr. Peter Krischer, Protektorin Christel Blank, der König Holger Loppe, der Traditionskönig Gerd Schmitz, Traditionsprinz Christopher Hufen, Ehrenbrudermeister Thomas Hundgeburdt, Ehrenvorstand Hans-Josef Abels sowie Ehrenmitglied Manfred Zielgers.

Nach der Begrüßung wird mit einem kurzen gemeinsamen Gebet der in 2019 verstorbenen Mitglieder gedacht.

TOP 2:

Unser Präses Msgr. Peter Krischer hält einen kurzen Vortrag über das Gleichnis über den Schatz im Acker und appelliert daran, den Glauben und die Kirche wieder als Schatz zu begreifen und Freude daran zu empfinden.

TOP 3:

Seit der Jahreshauptversammlung 2019 verstarben Jakob Strecker (kompanielos), Erwin Sobczak (Tellkompanie), Heinz Greiwe (Stammkompanie), Willi Abels (Tellkompanie) und Anton Sänger (Alte Kameraden).

Vier Bruderschaftsmitglieder sind im vergangenen Jahr aus der Bruderschaft ausgetreten.

In der Mitgliederversammlung 2019 wurde Guido Perrevoort (Remigiuskompanie) neu in die Bruderschaft aufgenommen. Heute werden Bianca Japcke (Tambourcorps), Mahak Moradi, David Zakrzewski (beide Schulerschutzen) und Daniel Martens (Stammkompanie) neu in die Bruderschaft aufgenommen. Die Bruderschaft hat damit am heutigen Tag 159 Mitglieder.

TOP 4:

TOP 4.1:

Schriftführer Arnold Jahn verweist auf das im Schutzenboten abgedruckte Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung, das ohne Änderungen angenommen wird, und trägt als Jahresbericht 2019 die wesentlichen Ereignisse des Schutzenjahres vor.

TOP 4.2:

Rendant Gerd Schmitz erstattet Bericht über die positive Kassen- und Vermögensentwicklung der Bruderschaft (einschl. Zweckvermögen).

Die Kassenprüfer Holger Loppe und Rainer Clément bestätigen eine ordnungsgemäße Kassenführung und beantragen, den geschäftsführenden Vorstand zu entlasten.

Dem Antrag auf Entlastung folgen die anwesenden Mitglieder einstimmig.

TOP 4.3:

TOP 4.3.1:

Der Vorsitzende des Martinsausschusses, Wolfgang Kierstein, berichtet über das vergangene St. Martinsfest, bei dem das Rekordsammelergebnis des Vorjahres nochmals übertroffen wurde. Er bedankt sich bei den zahlreichen Sammlern und Helfern, die zum reibungslosen Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

TOP 4.3.2:

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere mit ausführlichen Berichten zum Schützenfest, war sehr gut. Kaspar Hilger merkt an, dass es allerdings wünschenswert wäre, um der Bruderschaft in der öffentlichen Wahrnehmung noch mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen, auch außerhalb von Schützenfest/St. Martin interessante Berichte/Geschichten aus der Bruderschaft/den Kompanien zu erhalten.

TOP 4.3.3:

Martin Hilger berichtet über die Aktivitäten im Bereich „Soziale Dienste / Bruderhilfe“. Die Jagerkompanie übernimmt weiterhin die Pflege der Pfarrer- und Kriegsgräber auf dem Friedhof.

TOP 5:

TOP 5.1

Aufgrund der außerplanmäßigen Neuwahl des Brudermeisters Thomas Harry Strecker im Jahr 2019 endet die erste Wahlperiode des neuen Brudermeisters im Jahr 2020. Daher erfolgt nunmehr zum regulären Termin (gleichzeitig mit der Wahl des Rendanten) erneut eine Wahl des Brudermeisters, jetzt für eine volle Amtsperiode von vier Jahren. Der Brudermeister Thomas Harry Strecker stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Kandidaten gibt es nicht.

Thomas Harry Strecker wird in geheimer Wahl von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Er bedankt sich für das Vertrauen und nimmt die Wahl an.

TOP 5.2:

Auch der bisherige Rendant Gerd Schmitz stellt sich zur Wiederwahl, andere Kandidaten gibt es nicht. Er wird in geheimer Wahl mit großer Mehrheit (1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen) gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 5.3:

Auch der stellv. Rendant Sebastian Paprotny wurde 2019 außerplanmäßig neu gewählt. Daher ist auch hier eine Neuwahl für eine volle Amtsperiode von 4 Jahren zum regulären Zeitpunkt notwendig. Er stellt sich zur Wiederwahl, andere Kandidaten gibt es nicht. Sebastian Paprotny wird bei zwei Gegenstimmen und einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 5.4:

Die bisherigen Amtsinhaber Wolfgang Kierstein (Vorsitzender) und Philipp Wennemann (Stellvertreter) werden einstimmig als Verantwortliche für den AK St. Martin wiedergewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 5.5:

Bei der Wahl des wechselnden Kassenprüfers hat in diesem Jahr das Tambourcorps das Vorschlagsrecht. Ihr Vorschlag, Stefan Grabienski, wird per Akklamation (5 Enthaltungen) bestätigt.

TOP 6:

Für langjährige Mitgliedschaft werden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

40-jährige Mitgliedschaft:

Joachim von Holtum, Gereon Peters, Karl Sonnen

50-jährige Mitgliedschaft

Norbert Hünemeyer, Hans Helmut Schmidt, Ehrenpräses Prof. Dr. Hans Waldenfels

TOP 7:

Der Brudermeister informiert über die geplanten Änderungen beim Schützenfest 2020, um die Attraktivität des Festes für Bruderschaftsmitglieder und Gäste zu steigern.

Zelt:

Der bisherige Standort bleibt erhalten.

Das Zelt wird nach vorn in Richtung der Schausteller um ein offenes Feld (5m) verlängert, so dass insgesamt 10 m offenes, überdachtes Zelt vorhanden sind. Die Theke wird ebenfalls in den überdachten Außenbereich verlängert, der bisherige Getränkestand außen entfällt.

Die Abgrenzung zwischen Innen- und Außenbereich wird offener, transparenter und erlaubt einen Durchblick von außen bis zum Thron.

Die Qualität des Zeltes wird deutlich verbessert, das Zelt in 2019 entsprach in keinsten Weise unseren Ansprüchen.

Die Sitzordnung der Kompanien im Zelt wird verändert, um eine gleichmäßigere Belegung zu ermöglichen. Dazu wird der Vorstand auf der Mitgliederversammlung vor dem Schützenfest informieren.

Ablauf:

Der Donnerstag und der Freitag bleiben unverändert.

Am Samstag findet der Sternmarsch von den Gaststätten „Jäger“ und „Linde“ zum Ehrenmal statt, dort folgt die Kranzniederlegung, anschließend marschiert die Bruderschaft geschlossen zum Festzelt. Nach dem Zapfenstreich vor der Schule findet am Abend der Familienabend mit der neuen Partyband „Sound Convoy“ statt, der Verkauf der Lose für „Die gute Tat“ läuft parallel und wird am Sonntag fortgesetzt.

Nach der Messe am Sonntag im Festzelt finden parallel alle Schießwettbewerbe statt (Schüler, Kronprinz, König). Das Ziel ist, dadurch deutlich mehr Präsenz und Zuschauer auf dem Platz (und auch mehr Bewerber für die Majestäten) zu haben, auch die Erbsensuppe wird am Sonntag gekocht und verkauft. Der Umzug am Sonntag verschiebt sich dadurch auf 17.00 Uhr, abends spielt die Kapelle „Ardo“, es gibt also keinen DJ mehr. Abends finden die Krönung von Traditionskönig und Traditionsprinz, die Ehrung verdienter Schützen sowie die Verlosung statt.

Am Montag erfolgt das Wecken wie gewohnt, das offizielle Schützenfestprogramm beginnt erst um 17.45 mit dem Antreten und um 18.00 mit dem Umzug. Der Vormittag ist grundsätzlich frei, steht den Kompanien aber für eigene Veranstaltungen zur Verfügung. Um 21.00 Uhr werden alle neuen Majestäten gekrönt.

Die Parade bleibt am bisherigen Standort (vor „Op de Eck“), eine angeregte Verlagerung zum Platz vor dem Brauchtumsbaum ist logistisch schwierig („falsche Seite“ für die Zugrichtung), wird für die Zukunft aber geprüft.

Um die Änderungen bekannt zu machen ist eine intensive Pressearbeit im Vorfeld des Schützenfestes notwendig.

TOP 8:

Sebastian Paprotny berichtet, dass alle notwendigen Arbeiten für die Festschrift planmäßig laufen.

TOP 9:

Es wird auf die bisher feststehenden Termine, abgedruckt im Schützenboten 1/2020, hingewiesen. Für den Bruderschaftstag in Angermund am 29.03.2020 wird um rege Teilnahme gebeten. Als Vorabinformation wird mitgeteilt, dass der Bezirkstag 2020 am 30.11. in Wittlaer stattfindet. Dazu erfolgt rechtzeitig eine separate Information.

TOP 10:

Bei diesem Top gibt es die folgenden Kommentare/Anregungen aus der Versammlung:

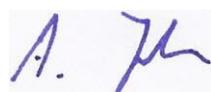
Der Vorstand bedankt sich bei Willi Max Jacobs für seinen Einsatz und die Organisation rund um die Adventsfeier im alten Wasserwerk.

Da die „Gaststätte Peters“ noch geschlossen ist, findet der diesjährige Rosenmontagszug (Organisation HKK) zum Schützenplatz statt. Dort wird ein Zelt für die anschließende Feier aufgebaut. Die Schülerschützen werden mit vielen Teilnehmern im Zug mitlaufen.

Am 02.05.2020 ist ein Fest zur Einweihung des Brauchtumsbaumes geplant, dafür werden noch Helfer benötigt. Die Koordination liegt bei S. Paprotny, Interessierte können sich bei ihm melden.

Brudermeister Thomas Harry Strecker weist in seinem Schlusswort darauf hin, dass auf Basis unserer Traditionen und der kirchlichen Bindung dennoch Veränderungen notwendig sind. Diese müssen aber von den Mitgliedern mitgetragen werden. Alle Mitglieder sind hier zur Mitwirkung aufgerufen. Dazu gehört insbesondere auch die Teilnahme an den Veranstaltungen, sowohl der Bruderschaft als auch des Bezirks. Eine so mäßige Teilnahme wie z.B. bei der heutigen Jahreshauptversammlung, bei der nur etwa 50% der Mitglieder anwesend waren, ist für alle, die sich engagieren, dabei nicht motivierend.

Der Brudermeister bedankt sich im Namen aller Teilnehmer beim Bewirtungsteam und beendet dann, da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, um 21.15 Uhr die Versammlung.



(Schriftführer)

Herbstkirmes Freitag, 08. Oktober – Sonntag, 10. Oktober 2021

Freitag, 8.10.2021

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Festzelt
Ende ca. 23:00 Uhr – 24:00 Uhr

Normale Veranstaltung 3G
geimpft - genesen – getestet

Samstag, 9.10.2021

16:15 Uhr Antreten am Ehrenmal
16:30 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal
16:45 Uhr Abmarsch zum Festzelt
17:30 Uhr – 18:30 Uhr Platzkonzert
Niederrhein-Musikanten / Tambourcorps Wittlaer
19:00 Uhr Antreten neben dem Festzelt
19:15 Uhr Abschreiten der Front und anschließend
Einmarsch ins Festzelt
19:45 Uhr Eröffnungsmarsch und Begrüßung
20:00 Uhr gemütlicher Abend mit der Prime Time Band;
Ende ca. 01:00 Uhr

Tanzveranstaltung 3G
geimpft - genesen – negativer PCR TEST

Sonntag, 10.10.2021

09:15 Uhr Antreten am Pfarrheim
09:30 Uhr hl. Messe auf der Pfarrheimwiese
anschl. Prozession zum Festzelt mit Statio am
Brauchtumsbaum
11:00 Uhr Eintreffen am Festzelt und Schlusseggen

11:30 Uhr – 18:00 Uhr
Platzkonzert Niederrhein-Musikanten / Tambourcorps Wittlaer
Aktivitäten der Pfarrgemeinde - PFARRFEST
Kaffee, Kuchen und Waffeln
Kinderschminken
Büchermarkt
Luftballonvogel mit Chips für Kinderkarussell etc.
Ende der Veranstaltung gegen 19:00 Uhr

Normale Veranstaltung 3G
geimpft - genesen – getestet